



<https://blz.li/46oh>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 4. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 01.09.2017 um 12:00 von Redaktion LeineBlitz

Nach dem ersten Saisonsieg am vergangenen Sonntag in der Kreisliga 4 fährt der **SV Germania Grasdorf** mit dem Aufsteiger FC Eldagsen II. Die Germanen sind der Favorit, wollen gewinnen, das ist unser klares Ziel", sagt Germania. Ein anderer Ausfall geben, aber insgesamt fahren die Grasdorfer. Jan Hentze ist wieder ins Mannschaftstraining eingestiegen. Ebenfalls Sonnabend (15 Uhr) empfängt der **BSV Gleidingen** starke Einzelspieler, ist aber in der Breite nicht überraschend teilweise sehr groß. Auch konditionell haben sie bis zum Gegner nicht verstecken und müssen diszipliniert und im Debüt wird Neuzugang Lukas von der Ah (LeineBlitz berichtete) Verstärkung für uns", sagt Greve. Ansonsten wird der gelbe (rote Karte am Mittwoch im Pokalspiel). Bei der SG von



Hiddestorf anzutreten. Der Gegner aus der Steintormaschine hat bei seinen drei Spielen einstecken müssen, darunter das 0:8 gegen den TSV Kleefeld. "Mir ist die Stimmung gut", sagt Dirk Lautenbacher, Trainer der Eintracht. Personell sind Yasin Khelefi und Yasin Khelefi fehlen. "Wir fahren dort hin, um zu gewinnen. Nach der ersten Saisonniederlage am vergangenen Sonntag beim SV Germania Grasdorf (0:1) und dem Ausscheiden aus dem Kreispokal-Wettbewerb gegen Sparta Langenhagen (0:5) am Mittwoch Abend gilt die gesamte Konzentration beim **SV Wilkenburg** nun der Meisterschaft. Dabei wartet Sonntag jedoch mit der Reserve des HSC Hannover im Gipfeltreffen des Tabellendritten gegen den Tabellenzweiten erneut ein dicker Brocken auf die Mannschaft um Trainer Markus Kittler. Ebenso wie der Gastgeber selbst mit dem 0:1 in Grasdorf musste auch HSC II vergangenen Spieltag mit dem 1:3 im Heimspiel gegen die Sportfreunde Anderten die erste Saisonniederlage hinnehmen. Die Gastgeber wollen aber nach zwei Niederlagen in Folge endlich wieder in die Erfolgsspur zurückkehren und mindestens einen Punkt in Wilkenburg behalten. Personell wendet sich das Blatt langsam zum Guten, zumal Murat Aydogdu nach seinem Urlaub wieder in den Kader zurückkehren wird. "Gerade in den vergangenen beiden Spielen mussten wir schmerzlich feststellen, dass urlaubsbedingte Abwesenheiten gleich mehrerer Stammspieler nicht adäquat auszugleichen sind. Dennoch müssen wir langsam wieder die Kurve kriegen und uns - am besten schon am Sonntag gegen die HSC-Reserve - schnellstmöglich wieder ein Erfolgserlebnis verschaffen", hofft SVW-Pressesprecher Martin Volkwein auf ein Erfolgserlebnis zum Wochenende.

Vor einem unbekannten Gegner steht **TSV Pattensen II**, die Mannschaft muss beim TSV Fortuna/Sachsenross Hannover antreten. Der kommenden Gegner hat nach drei Spielen vier Punkte auf dem Konto, zuletzt jedoch 1:3 bei der Hiddestorfer Eintracht verloren. "Das war nach den bisherigen Ergebnissen der Fortunen schon etwas komisch", sagt Pattensens TSV-Trainer Mirko Dreesmann. "Der Gegner ist sehr schwer einzuschätzen, aber wir wollen nach Möglichkeit gewinnen." Personell hat der Gast keine Sorgen.

In der Staffel 1 lädt der **TSV Ingeln/Oesselse** zum zweiten Saison-Heimspiel ein, und mit 06 Lehrte stellt sich der Spitzenreiter im Doppeldorf vor. Dass ausgerechnet gegen diesen Kontrahenten dem Gastgeber der erste Saisonsieg gelingt, ist allerdings mehr als fraglich. "Ich sehe das realistisch", sagt TSV-Spielertrainer Nils Förster. "Wir treffen auf eine Mannschaft mit viel Erfahrung und großer Qualität. Trotzdem werden wir versuchen, das Spiel offen zu gestalten und

vielleicht einen Punkt holen." Unter Umständen gelinge sogar eine kleine Sensation. Auf jeden Fall müsse mehr rüberkommen als vergangenen Spieltag beim 0:6 in Wettmar. Wieder zum Kader wird Alexander Gorski gehören, er hat seine Verletzung überstanden.